

## ***Inhaltsverzeichnis***

0. Editorische Anmerkungen	9
1. Die private und berufliche Situation Hans Herzfelds in Freiburg bis zum Ende des Krieges	13
2. Hans Herzfeld zur allgemeinen Kriegslage 1943/45	21
2.1. Der Feldzug von Stalingrad	21
2.2. Die Niederlage in Nordafrika	22
2.3. Niedergang und Zusammenbruch der deutschen Kriegsführung	23
2.4. Die Jahre 1943/44: Der Angriff auf Italien und die Landung in Frankreich	23
2.5. Der Beginn der Offensive im Westen	24
2.6. Die Krise der Heimat	27
2.7. Der Ausgang des Krieges 1944/45	28
2.8. Der Feldzug von 1945	31
2.9. Das Ende Hitlers und die Kapitulation Deutschlands	31
2.10. Der Zusammenbruch Japans	32
3. Der Kriegsverlauf im südwest-deutschen Raum	35
4. Schanzen von Ost- bis Südwest-Deutschland	45
5. Einrichtung und Einsatz des Volkssturms	51
6. Auflösungserscheinungen an der Heimatfront	69
7. Freiburger Jahre und Kriegsende	79
7.1. Anmerkungen zur militärischen Lage	79
7.2. Schanzarbeit in den Vogesen	85
8. Der Untergang des alten Freiburgs	105
8.1. Exkurs: Die Bombardierung Freiburgs	105
8.2. Der Untergang des alten Freiburgs	109

9. Volkssturm und Zusammenbruch	113
9.1. Einberufung zum Volkssturm – Kirchzarten	115
9.2. Wagensteig	143
9.3. Vorbereitung auf den Fronteinsatz	160
9.4. An der Front (Breisach)	171
9.5. Absetzbewegung im Schwarzwald	228
9.6. Heimweg nach Freiburg	268
10. Epilog	275
10.1. Geschichtswissenschaft nach dem Zusammenbruch	275
10.2. Beginn von Herzfelds universitärer Laufbahn nach dem 2. Weltkrieg	278
11. Bibliographie und Bildnachweis	281